



1. Einladung zur Vernissage: PAPIER - METALL- STEIN
2. Fotoausstellung: Beirut - Bilder der Extreme
3. Künstlerbücher in der „Guten Stube“ bei den Nachbarn
4. Zitat
5. Impressum



Einladung zur Vernissage:

PAPIER - METALL- STEIN:

Kunst von Enzweiler, Haverkamp und Sprenger

[Jo Enzweiler](#), [Reinhard Haverkamp](#) und [Stefan Sprenger](#) sind die Künstler der nächsten Ausstellung in der Galerie Ruhnke. Die Eröffnung ist am

Samstag dem 27.01.2018 um 16 Uhr.

Der Saarländer Jo Enzweiler zählt zu den Konkreten. Parallel zu unserer Galerie werden Arbeiten von ihm in der [Saarländischen Galerie](#) in Berlin gezeigt. Reinhard Haverkamp lebt in Bergen in Norwegen und in Berlin. Er baut fragile Mobiles aus Metall. Aus einem der härtesten Steine, dem schwedischen Diabas, entstehen die meist schwarzen Skulpturen des Berliner Bildhauers Stefan Sprenger. Arbeiten von allen drei Künstlern wurden wiederholt in unserer Galerie ausgestellt. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch Wenzel Benn (Saxofon).



Foto:Marwan Tahtah, "Beirut 2014"

Fotoausstellung: Beirut - Bilder der Extreme

Extreme Kontraste im Stadtbild, nur wenige Meter voneinander entfernt sind typisch für die libanesisches Hauptstadt Beirut. In der Reihe "Städteporträts des Nahen und Mittleren Ostens" ist dies die 7. Präsentation der a|e Galerie. Dort werden bis zum 9.3.2018 Arbeiten von K.T. Blumberg, Kathi Sarue, Ernst J. Petras, Uwe Topper und Marwan Tahtah gezeigt. Die [ae-galerie](#) ist in der Potsdamer Charlottenstr. 13. Zur Vernissage am **Freitag, den 2. Februar 2018 um 19 Uhr** ist im Rahmen der Kooperation der Galerien auch die Galerie Ruhnke bis 20 Uhr geöffnet. Geöffnet ist die ae-galerie Mi-Fr 15-19 Uhr, Sa 12-16 Uhr.



Aus: Künstlerbücher von Frieder Heinze,

Künstlerbücher in der „Guten Stube“ bei den Nachbarn

Zwei Künstlerbücher von Frieder Heinze, Andreas Hüneke und Olaf Wegewitz sowie aktuelle Arbeiten werden bei unseren Nachbarn in der „Guten Stube“ des [Potsdamer Kunstverein e.V.](#), bis zum 2.4.2018 gezeigt. Das war bei Künstlern in der DDR üblich: Grafiken im Buch wurden nicht nur nebeneinandergestellt, sondern das Buch als Gesamtes gestaltet. Eingegriffen wurde auch in die Arbeiten der anderen, gearbeitet mit dem, was bereits vorgefunden wurde und Freiflächen gelassen für das, was noch kommen sollte. Die „Gute Stube“ in der Charlottenstraße 121, 14467 Potsdam, ist geöffnet Montag bis Samstag von 10 bis 14 Uhr, So und feiertags 15 bis 18 Uhr.



Susanne Ramolla, "Fliegen oder Fallen", 2013,
Mischtechnik auf Acryl

Zitat:

"... Denn die Kunst ist eine Tochter der Freiheit, und von der Notwendigkeit der Geister, nicht von der Notdurft der Materie will sie ihre Vorschrift empfangen."

Friedrich von Schiller



Impressum:

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Werner Ruhnke, Charlottenstr. 122, 14467 Potsdam, Tel.: 0331 5058086 und 015772958104, www.galerie-ruhnke.de. Hier erreichen Sie unsere Galerie per E-Mail: galerie-ruhnke@potsdam.de. Hier erreichen Sie uns bei [Facebook](#). Wenn Sie sich für den Newsletter anmelden oder ihn abbestellen wollen, dann klicken Sie bitte [hier](#). Ihre Daten werden nicht weitergegeben. Wenn Sie den Newsletter abbestellen, werden Ihre Daten gelöscht. Sie können diesen Newsletter gern an Interessierte weiterleiten. Die Galerie teilt sich die Ausstellungsräume mit dem BVBK. Die Galerie kooperiert mit dem [quer.KULTUR](#) e.V. Potsdam.